

Abstract

Vielfaltslinguistik – 2. Konferenz zu Typologie und Feldforschung  
20. – 21.03.2018, Humboldt-Universität zu Berlin

### **Verbale Derivationen im Julut (Sudan)**

Ulrike Nüsslein, Universität Erfurt

Das Julut ist eine kordofanische Sprache (Niger-Kongo Sprachfamilie), die zusammen mit Tima und Katla die Katla-Sprachgruppe bildet. Alle drei Sprachen zeigen eine Vielfalt von verbalen Extensionen, wie die verbalen Derivationen in der Afrikanistik bezeichnet werden. Dabei sind die Kategorien der verbalen Extension innerhalb der Katla-Sprachgruppe zum Teil sehr verschieden.

Das Tima, Katla als auch das Julut weisen etwa 10 verbale Extensionen auf. Darunter ist ein Kausativ, Kompletiv und Deixis/Ventiv bei allen drei Sprachen zu finden. Einen speziellen Applikativ oder einen Transitiv hat das Julut allerdings nicht. Statt dessen sollen der Direktional und der Inchoativ als besondere Derivationen des Julut konkreter vorgestellt werden.

Die Präsentation beginnt mit einer allgemeinen Einordnung des Julut. Danach werden die als verbale Extensionen klassifizierten Morpheme des Tima, Katla und Julut gegenübergestellt. Anhand dessen wird deutlich werden, welche Extensionen sich ähneln und wo die Unterschiede liegen. Die besonderen Derivationen Direktional und Inchoativ des Julut werden anschließend anhand von kontrastiven Satzbeispielen näher erläutert. Da die Beschreibung des Julut erst in den Anfängen steckt, sind diese beiden Derivationen betreffend die Anregungen und Ideen des Publikums gefragt.